



<b>Haspelgasse 15</b>		<b>schützenswert</b>	<b>K</b>
<b>Quartier</b>	<b>Allmend-Murifeld</b>		
<b>Baujahr</b>	1916-1918		
<b>Architekten</b>	Max Zeerleder, Architekt, Bern		
<b>Bauherrschaft</b>	Charles Thormann-Zahn, Bankdirektor, Bern		
<b>Parzellen-Nr.</b>	1860		

<b>Baugeschichtliche Daten</b>	
1947	Garage
1990	Umbau
<b>Umfeld:</b>	Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse
<b>Inventar:</b>	ISOS nat. A
<b>Literatur:</b>	SBZ, Bd. 77/78 (1921), S. 100-102

Villa Beau-Regard, erb. 1916-1918

Zweigeschossige Villa unter mächtigem Walmdach mit grossen Lukarnen in prägnanter Lage am Aarehang. Der Bau erhält durch Hauterivesteinelemente (Fenster- und Türeinfassungen, gefugte Lisenen, Gurt- und reich profiliertes Kranzgesims) eine ausgewogene Gliederung. Über einem hohen Sockel erheben sich die verputzten Fassaden mit hochrechteckigen Fenstern, welche im Erdgeschoss mit Stichbogen versehen sind. Die repräsentative Eingangsfassade ist symmetrisch gestaltet und wird durch einen dreiachsigen Mittelrisalit akzentuiert. Die mittlere Achse des Risalits wird durch das Portal rahmende, toskanische Säulenpaare, welche im Obergeschoss einen Balkon mit qualitätvoller Schmiedeeisenbrüstung stützen, durch die Bekrönung der Balkontüre mit prunkvoll gestaltetem Wappen der Familie Thormann und über dem gesprengten Giebel durch die aufgeklappte Vogeldiele herausragend betont. Die einfacher gestaltete Gartenfassade hebt die Mitte durch näher gerückte Fenster hervor. Der Südostseite ist ein überhöhter Turm mit spitzem Dach vorgelagert. Die Nordwestfassade zeichnet sich durch die segmentbogig vor die Fassade tretende Treppenhausfront aus. Eckständige Veranda mit paarweise angeordneten toskanischen Säulen und Korbbohlenöffnung nach Westen. Die ausgezeichnete Villa wird geprägt von den Berner Landsitzen des 18. Jahrhunderts. Gartenseitig ist eine grosszügige, mit Obelisken versehene Terrassenanlage vorgelegt. Eine gewaltige Stützmauer trennt diese von dem steil abfallenden Gelände mit reichem Baumbestand.

R.H. 1990

